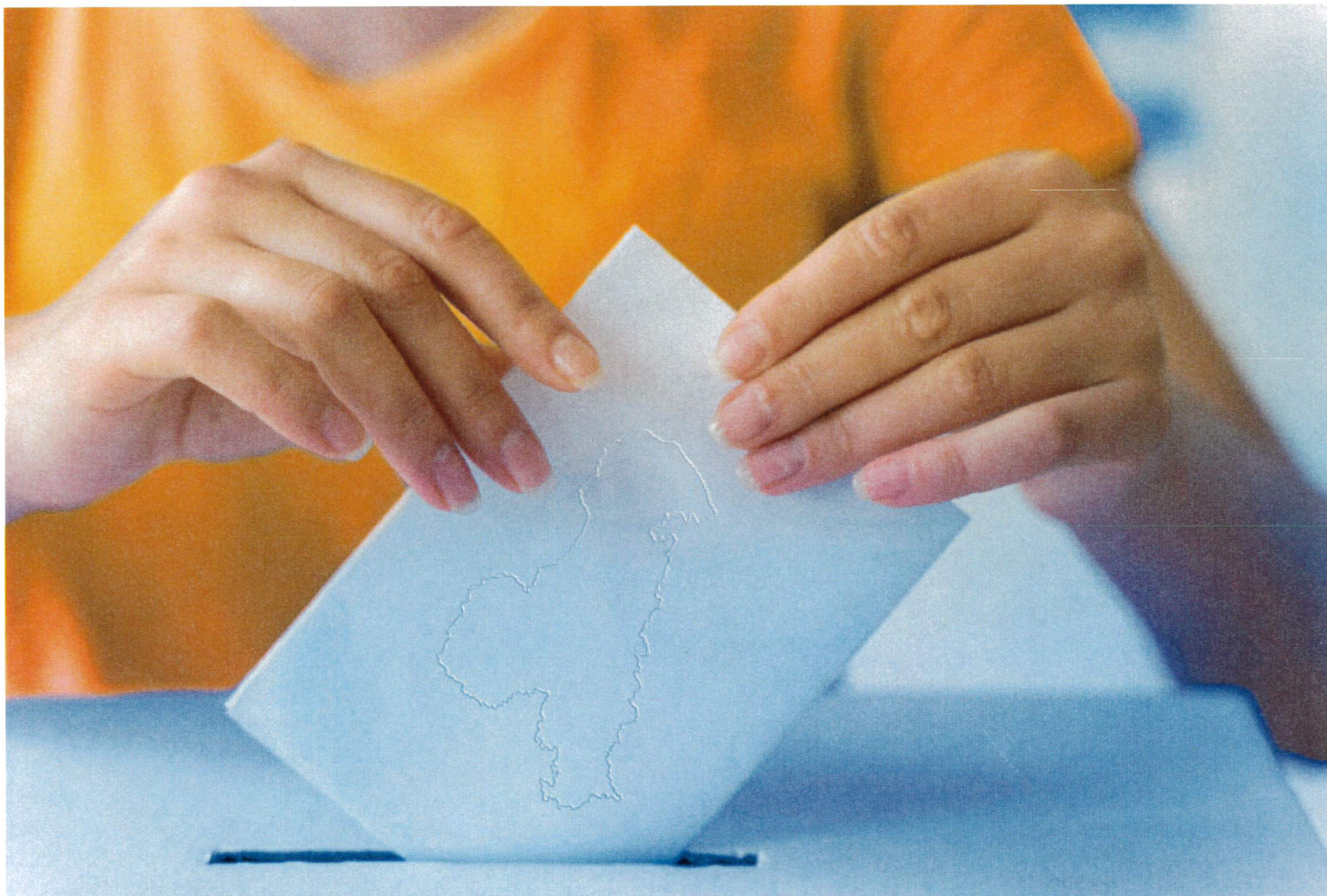


*WkB-Schriftenreihe 07
Neuaufgabe Mai 2022*



Vorbereitung & Durchführung von Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen

von Bernd Gerber

Inhalt

Vorwort	5
1. Begriff und Funktion der Wahl	6
2. Gesetzliche Grundlagen	8
3. Gemeindewahlen und Kreiswahlen	10
3.1. Ortsvorsteher-, Bürgermeister- und Landratswahlen	10
3.1.1 Ortsvorsteherwahlen	10
3.1.2 Bürgermeister- und Landratswahlen	11
3.2 Ortschaftsrats-, Gemeinderats- und Kreistagswahlen	11
3.3 Wahltag und Wahlbekanntmachung	11
3.3.1 Wahlgebiet, Wahlkreis, Wahlbezirk bei Gemeindewahlen	12
3.3.2 Wahlgebiet, Wahlkreise, Wahlbezirke bei Ortschaftsratswahlen	12
3.3.3 Wahlgebiet, Wahlkreise, Wahlbezirke bei Kreiswahlen	12
3.4 Wählbarkeit	13
3.4.1 Wählbarkeit von Ortsvorstehern – Bürgermeistern – Landräten	13
3.4.2 Wählbarkeit der Ortschaftsräte – Gemeinderäte – Kreisräte	14
3.4.3 Bürger/-innen der Gemeinde / des Landkreises	14
3.4.4 Wahlgrundsätze	15
3.4.5 Hinderungsgründe	15
3.5 Wahlvorschläge	17
3.5.1 Bürgermeister/-in – Landrat/-rätin	17
3.5.2 Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisrat	17
3.6 Unterstützungsunterschriften	18
3.6.1 Bürgermeister – Landräte und Gemeinderat – Kreisrat	18
3.6.2 Ortschaftsrat	19
3.7 Aufstellung von Bewerbern	20
3.7.1 Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber	20
3.7.2 Rücknahme und Änderung von Wahlvorschlägen	21
3.8 Interne Regelung über die Wahl	22
3.9 Inhalt und Form der Wahlvorschläge	22
3.10 Beseitigung von Mängeln der Wahlvorschläge	24
3.10.1 Zulassung von Wahlvorschlägen	24
3.10.2 Verlängerung der Einreichungsfrist von Wahlvorschlägen	25
3.10.3 Entscheidung über die Zulassung	25

4. Wahlhandlung	26
4.1 Stimmzahl, Stimmabgabe	27
4.2 Öffentlichkeit, unzulässige Wahlpropaganda und Unterschriftensammlung, unzulässige Veröffentlichung von Wählerbefragungen	27
4.3 Wahlergebnis	31
4.3.1 Bürgermeister/-in – Landrat	31
4.3.2 Verteilung der Sitze bei Verhältniswahl in Gemeinden mit einem Wahlkreis	31
4.3.3 Verteilung der Sitze bei Verhältniswahl in Gemeinden mit mehreren Wahlkreisen und in Landkreisen	32
4.4 Amtsantritt von Bürgermeister/-in und Landrat/-rätin	33
5. Ausscheiden aus dem Amt und Abwahl	34
5.1 Ausscheiden aus dem Amt	34
5.2 Abwahl	34
6. Zusammenfassung	35
7. Häufig gestellte Fragen	36
8. Schlusswort	38
9. Abkürzungsverzeichnis	40
10. Impressum	41
11. Schriften-Bestellverzeichnis	42

Organisatorische Hinweise

Wer sich intensiver mit dem Thema Kommunalwahlen beschäftigen möchte, sollte sich zunächst die Textausgaben der einschlägigen Gesetze besorgen.

Die wichtigsten Gesetze sind:

- » Kommunalwahlgesetz
- » Kommunalwahlordnung
- » Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen
- » Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen

Alle notwendigen Vordrucke sind kostenlos bei der zuständigen Gemeinde bzw. dem zuständigen Landkreis erhältlich. Die Gemeinde und der Landkreis geben auch bei Bedarf die notwendigen Erläuterungen dazu, wobei für die Ausgabe der notwendigen Vordrucke oft die Hauptämter zuständig sind. Hingegen ist der/die offizielle Ansprechpartner/-in in Wahlrechtsfragen immer der/die jeweilige Wahlleiter/-in, das kann der/die Gemeindevahlleiter/-in oder der/die Kreiswahlleiter/-in sein. Die Gemeinderäte bzw. die Kreistage wählen einen Gemeinde- bzw. Kreiswahlausschuss. Der/die Bürgermeister/-in bzw. der/die Landrat/-rätin machen diesen Beschluss öffentlich bekannt. Aus dieser Bekanntmachung ist ersichtlich, wer als Wahlleiter/-in die richtige Ansprechperson ist und wo diese erreichbar ist.

Aus der praktischen Erfahrung heraus ist es sinnvoll, immer zu zweit das Gespräch zu führen, die geäußerten Aussagen schriftlich festzuhalten oder die Anfragen frühzeitig schriftlich zu stellen. Die Wahlleiter/-innen sind zu Auskünften verpflichtet.

Vorwort

Diese Broschüre richtet sich an alle kommunalpolitisch interessierten Menschen, an ehrenamtliche Mandatsträger/-innen in Ortschafts-, Gemeinde-, Stadt- und Kreisräten, aber vor allem auch an Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, sich für ein kommunales Mandat zu bewerben. Deshalb richtet sich diese Broschüre auch an Jugendliche, welche kurz vor ihrem Wahlalter stehen. Es muss uns allen ein besonderes Anliegen sein, junge Menschen zu motivieren, sich an Wahlen zu beteiligen, indem sie wählen gehen und sich selbst zur Wahl stellen.

In dieser Broschüre wird nicht das gesamte Wahlrecht behandelt, deshalb erhebt diese auch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es geht vielmehr darum, die aus der Sicht des Verfassers wichtigsten gesetzlichen Grundlagen zu vermitteln und praktische Hinweise zu geben.

In [Kapitel 2](#) werden die gesetzlichen Grundlagen aufgeführt. Sie werden beim weiteren Lesen feststellen, dass mehrere Gesetze und Vorschriften ineinandergreifen. Während meiner langjährigen Tätigkeit auf diesem Gebiet habe ich immer wieder festgestellt, dass es oft ein Problem darstellt, schnell zu finden, wo etwas steht. Steht es in der Wahlordnung, im Wahlgesetz oder in der Gemeinde- bzw. Landkreisordnung?

Es soll in dieser Broschüre versucht werden, das sächsische Kommunalwahlrecht so allgemeinverständlich wie möglich zu beschreiben, sodass es für die praktische Anwendung geeignet ist.

Bernd Gerber